

Name des Moduls: E05 Pathobiochemie		
Prüfung: E05 Pathobiochemie	LV.-Nr.:	ECTS-Punkte: 5 CP
Empfohlene Einordnung:	Pflichtkennzeichen: [PF]	Lehrveranstaltungssprache: deutsch
Modulverantwortung: Prof. Dr. Ursula Bordewick-Dell	Modulturnus: Jedes WiSe	Information zur Anmeldung:
Lehrende: Prof. Dr. Ursula Bordewick-Dell		
Qualifikationsziele	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • Ursachen und Folgen von Stoffwechsellentgleisungen im menschlichen Organismus – insbesondere im Zusammenhang mit ernährungsabhängigen Erkrankungen – beschreiben und bewerten • Ernährungswissenschaftliche Studien aus (patho)biochemischer Sicht wissenschaftlich beurteilen • Wissenschaftlich fundierte Empfehlungen aussprechen, wie Erkrankungen ernährungstherapeutisch sinnvoll begleitet werden können 	
Prüfungsform- und umfang	Kombinationsprüfung mit dem Modul E03 (Ernährungsabhängige Erkrankungen) Erstellung eines Portfolio	
Lehrform	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht 	
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau und Funktion des Immunsystems • Cancerogenese • Neuro(patho)biochemie • Puffersysteme 	
Workload	Präsenzveranstaltung (in Kombination mit E03; jeweils 2 SWS): Studentische Vor- und Nachbereitung: Summe:	60 h 90 h 150 h
Inhaltliche Voraussetzungen	Grundlagen der Biochemie der Ernährung	
Formale Voraussetzungen		
Literaturempfehlungen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Müller-Esterl W., Biochemie, Spektrum Akademischer Verlag ▪ Berg J.M., Tymoczko J.L., Stryer L., Stryer Biochemie, Spektrum Akademischer Verlag ▪ Löffler G., Petrides P.E., Heinrich P.C., Biochemie und Pathobiochemie, Springer Verlag ▪ Im Seminar bereitgestellte Literatur 	